

# YAAAS!

# FILMS  
# WORKSHOPS  
# YOUNG PROGRAMMERS  
# YOUTH JURY  
# ENCOUNTERS

Die Young Programmers bei CROSSING EUROPE 2020 präsentieren

## ALL FOR MY MOTHER / WSZYSTKO DLA MOJEJ MATKI

(Spielfilm – Coming-of-Age, Jugenddrama)

Regie: Małgorzata Imielska, Polen 2020, 103 min., Originalfassung mit deutschen UT

| **Donnerstag, 23. April 2020, 10:15 Uhr; Filmgespräch im Anschluss** |



### „Der Kampf gegen Windmühlen ...“

*Die betonte Sachlichkeit, die durch den Verzicht von Filmmusik deutlich wird, geben ALL FOR MY MOTHER eine Härte, die unmittelbar spürbar ist. Der Film überrascht mit unvorhergesehenen Wendungen, zeigt uns atmosphärische Bilder und erzählt eine erschütternde Geschichte. Der außergewöhnliche Eindruck, den der Film bei mir hinterlassen hat, und die intensiven Emotionen, die die Geschichte in einem weckt, waren meine Auswahlgründe für diesen Film. Schließlich ist ein Film ja vor allem immer auch ein Gefühl.*

Statement zur Filmauswahl von Jonas Mayrhofer (Young Programmer bei CROSSING EUROPE, 17 Jahre)



# YAAAS!

# FILMS  
# WORKSHOPS  
# YOUNG PROGRAMMERS  
# YOUTH JURY  
# ENCOUNTERS

## ALL FOR MY MOTHER / WSZYSTKO DLA MOJEJ MATKI

(Spielfilm – Coming-of-Age, Jugenddrama)

Regie: Małgorzata Imielska, Polen 2020, 103 min., Originalfassung mit deutschen UT

### LINKS

Website zum Film: <http://ikh.com.pl/index.php/all-for-my-mother/>

Link zum Trailer: [https://www.youtube.com/watch?time\\_continue=42&v=rKTYJdg7oIE&feature=emb\\_logo](https://www.youtube.com/watch?time_continue=42&v=rKTYJdg7oIE&feature=emb_logo)

### DETAILLIERTE CREDITS

**Drehbuch** Małgorzata Imielska

**Kamera** Tomasz Naumiuk

**Darsteller\*innen** Zofia Domalik, Maria Sobocińska, Malwina Laska, Edyta Januszewska, Zuzanna Puławska, Helena Englert, Halina Rasiakówna, Magdalena Czerwińska, Jowita Budnik, Adam Cywka

**Musik** Artur Kuczkowski

**Produktion** Naima Film (Wojciech Kabarowski, Jerzy Kapuściński)

DCP / color / 103 min.

**Sprache im Film** Polnisch, mit deutschen Untertiteln

**Festivalteilnahmen** 44th Gdynia Film Festival – Award for Zofia Domalik for her acting debut  
35th Warsaw Film Festival – Special Award in „1-2 Competition“; Audience Award  
23rd PÖFF /Tallinn Black Nights Film Festival  
37th International Young Audience Film Festival  
8th Bastau International Film Festival – Special Award  
18th Dhaka International Film Festival

### TAGS | THEMEN

Coming-of-Age | Außenseitertum | Soziale Medien | Freundschaft | Identitätssuche | Gesellschaft | Familie – abwesende Eltern | Staatliche Betreuung von Jugendlichen | Gewalt

### HINWEIS

Der Film enthält Szenen mit sexueller Gewalt.

### UNTERRICHTSFÄCHER

fächerübergreifender Unterricht, Sozialkunde, Medien

### KURZZUSAMMENFASSUNG

Olka lebt nur für eine Sache: die Suche nach ihrer Mutter. Seit sie sich des Diebstahls schuldig gemacht und mehrere Male aus ihrem Waisenhaus abgehauen ist, lebt die 17-jährige in einer repressiven Erziehungsanstalt. Sie versucht für sich zu bleiben, um dem tristen Alltag und dem Mobbing der anderen zu entkommen. Verbissen und ganz auf sich alleine gestellt findet sie Halt im Laufen, einem Talent, das Mutter und Tochter teilen. Dabei verliert sie ihr Ziel trotz herber Rückschläge nie aus den Augen – familiäre Geborgenheit.



# YAAAS!

# FILMS  
# WORKSHOPS  
# YOUNG PROGRAMMERS  
# YOUTH JURY  
# ENCOUNTERS

## Langzusammenfassung

Olka wohnt in einer Erziehungsanstalt. Verzweifelt sucht die 17-jährige den Kontakt zu ihrer Mutter, nach der familiären Wahrheit. Was ihr dabei hilft, die Mobbing-Aktivitäten ihrer Mitbewohnerinnen genauso zu verdrängen wie die Angebote der Wärter, gegen Sex die Tür des Heims abends etwas länger offen zu lassen. Doch Hoffnung und Abgrund liegen dicht beieinander.

Wenn ein Kind seine Eltern verliert und die Geborgenheit durch die Tristesse eines Kinderheimes ersetzt wird, bleibt die Sehnsucht nach Liebe und Wärme für immer ungestillt. Oft verwandelt sie sich dann in Wut, Aggression oder selbstzerstörerische Energien. Wir sind in einem Heim für schwer erziehbare junge Frauen, fast noch Mädchen. Es ist eine Welt ohne Zuhause, in der permanente Rebellion herrscht und nur die Stärksten sich behaupten können. Missbrauch und Mobbing gehören zum Alltag. Die 17-jährige Olka, ein ehrgeiziges und verschlossenes Mädchen, ist eine Läuferin und die große Hoffnung des Sportlehrers. Sie glaubt immer noch, dass irgendwo da draußen ihre leibliche Mutter auf sie wartet, und diese Hoffnung gibt ihr die Kraft, die schwersten Momente im Heim zu überstehen. Ein beeindruckender Ensemble-Film, der dem Zuschauer die zum Heim-Alltag dazugehörigen emotionalen Auf und Abs sowie den Druck, den Zorn und die Sehnsüchte der jungen Frauen nahebringt, ohne oberflächlich zu schockieren.

Ein Mitglied des Filmteams wird den Film persönlich in Linz präsentieren und für das Filmgespräch im Anschluss zur Verfügung stehen.

## Biographie der Regisseurin – Małgorzata Imielska



Geboren 1969 in Warschau, studierte Film- und Fernsehregie an der Jagiellonian University und an der University of Silesia, Katowice (PL). Seitdem realisierte sie vor allem zahlreiche Dokumentar-, aber auch Fernsehfilme. Sie arbeitet als Regisseurin und Drehbuchautorin im Bereich Dokumentarfilm, Spielfilm, Theater sowie Radio, und sie gewann zahlreiche Festivalpreise und ihre Arbeiten wurden auf Festivals u.a. in Warschau, Lodz, Prag und Bangkok gezeigt.

### Filmografie

TELL ME WHY (2006, doc)  
SURVIVE AFGHANISTAN (2012, doc)  
PERSEVERANCE (2015, doc)  
LOVE AND EMPTY WORDS (2018, doc, FFC 2019)



# YAAAS!

# FILMS  
# WORKSHOPS  
# YOUNG PROGRAMMERS  
# YOUTH JURY  
# ENCOUNTERS

## Was macht das audio-visuelle Medium Film so besonders?

### Oder: Was macht einen Film zum Film?

Film hat viele Erzählmöglichkeiten. Handlung und Dialog sind dabei die offensichtlichsten. Als **visuelles Medium** erzählt Film aber vor allem über **Bilder**, und das auf vielen Ebenen: Schauplatz, Kostüm, Maske, Requisiten, Bewegung der Personen im Raum, Bewegung der Kamera und und und.

In einem Spielfilm wie dem vorliegenden geschieht in jedem Moment viel mehr als das simple Abfilmen der Figuren mit der Kamera. Auf der **Tonebene** wird etwa nicht nur das gesprochene Wort transportiert, sondern auch die Geräuschkulisse und die Musik. Sie sind zentrale Elemente einer filmischen Erzählung. Als drittes Element zu Bild und Ton kann man den **Rhythmus eines Filmes** angeben.

Film ist ein **zeitbasiertes Medium**: Wie schnell oder langsam ein Film erzählt, darauf haben wir keinen Einfluss. Wir haben zwar immer die Möglichkeit, den Kinosaal zu verlassen (oder die Stopptaste zu drücken), aber wenn wir den kompletten Film sehen wollen, müssen wir so viel Zeit investieren, wie es der Film von uns verlangt. Innerhalb dieser fixen Zeitspanne hat Film verschiedene Möglichkeiten seinen Rhythmus (oder seine Rhythmen) zu entwickeln. Dieser Rhythmus hat mit den Elementen in Bild und Ton zu tun, auf die schon hingewiesen wurde, bringt aber noch mal ein neues Element hinzu: Die Betrachtung der Bilder und Töne durch die Zeit. Und damit haben wir dann das, was wir generell „Film“ nennen.

## Vor dem Film...

// Schaut euch vor der Filmaufführung im Kino den Trailer [HIER](#) an:

- ❖ Was erzählt euch der Trailer über den Film?
- ❖ Macht euch der Trailer Lust, den Film anzuschauen?
- ❖ Diskutiert in der Gruppe, was wohl ein Jugenddrama von anderen Filmgenres, z.B. einer Komödie oder einem Horrorfilm unterscheidet.
- ❖ Lest euch die Kurzzusammenfassung (S. 2) durch. Welche Aspekte machen euch Lust auf den Film? Welche findet ihr eher uninteressant?
- ❖ Diskutiert in der Gruppe, was der Begriff „Coming-of-Age“ bedeuten könnte? Bzw. was man von dem Film in diesem Zusammenhang erwarten könnte?



# YAAAS!

# FILMS  
# WORKSHOPS  
# YOUNG PROGRAMMERS  
# YOUTH JURY  
# ENCOUNTERS

## Nach dem Film...

### // Was ist ein „Coming-of-Age-Film“?

Hierbei handelt es sich um einen Film, der das Erwachsenwerden, den **Übergang vom Jugend- zum Erwachsenenalter** zum Thema hat. Vergleichbar mit der literarischen Gattung des Entwicklungsromans, geht es in solchen Filmen um die geistig-seelische **Entwicklung der Hauptfigur**, insbesondere in ihrer Auseinandersetzung mit sich selbst und ihrer Umwelt (sei dies nun die Familie, die Schule, der Freundeskreis oder aber auch die Gesellschaft an sich).

Nicht selten verhandelt ein Coming-of-Age-Film den Reifeprozess der Figur, die die eigenen Erlebnisse und Erfahrungen oft auch reflektierend verarbeitet und sich somit auch mit der Entwicklung der **eigenen Persönlichkeit** auseinandersetzt bzw. auseinandersetzen muss.

- ❖ Welche Filme habt ihr in letzter Zeit gesehen, in denen ebenfalls ein junger Mensch im Mittelpunkt stand?
- ❖ In welchen Bereichen muss man als Teenager Verantwortung übernehmen? Habt ihr dafür auch Beispiele im Film gesehen?
- ❖ Oft spielen Vorbilder eine wichtige Rolle beim Erwachsenwerden? Hat Olka im Film ein Vorbild? Wenn ja, wer ist das? Welche Vorbilder habt ihr, und warum sind diese Personen für euch ein Vorbild?
- ❖ Vertrauen bzw. nichtvorhandenes Vertrauen spielt im Film eine wichtige Rolle: Besprecht in der Gruppe Situationen im Film, in denen Olka Vertrauen zu ihren Mitmenschen fassen will bzw. kann?
- ❖ Mediennutzung und „Handykonsum“ spielen im Film ebenfalls eine Rolle (vor allem weil der Zugang so eingeschränkt ist). Schätzt ihr die Darstellung davon als „lebensnah“ ein?
- ❖ Gewalt ist ein zentrales Element im Film. Warum kommt es zu dieser Spirale aus Gewalt und Abhängigkeit? Besprecht in der Gruppe die Situationen, in denen Olka damit konfrontiert ist.
- ❖ Olkas familiäre Situation ist ein wichtiger Faktor in Bezug auf ihre persönliche Entwicklung und die Bereitschaft sich anderen Menschen zu öffnen. Die Abwesenheit der Mutter kompensiert sie vor allem durch ihr intensives Lauftraining. Erstellt in der Gruppe ein Figurenschaubild, auf dem ihr Verbindungen und Beziehungen zwischen Olka und ihrer Umwelt beschreibt. Welche Konflikte und was für Gefühle kann man so im Detail festmachen?



# YAAAS!

# FILMS  
# WORKSHOPS  
# YOUNG PROGRAMMERS  
# YOUTH JURY  
# ENCOUNTERS

## // Was ist ein Jugenddrama?

Das Jugenddrama ist ein **Sub-Genre des Filmdramas**. Im Zentrum des Filmdramas stehen Charaktere, die **Lebenskrisen** durchmachen oder in ihrem Leben vor Entscheidungen gestellt werden, die für ihr künftiges Schicksal ausschlaggebend sind. Oft ist die Erforschung der im Mittelpunkt stehenden Personen von tief emotionalen oder sozialen Aspekten flankiert; die Geschichte meist **in einem realen Umfeld** angesiedelt. Verlust, gravierende Veränderungen in den Lebensumständen, Tod, Glück und Verfolgung prägen häufig den Hintergrund dieser Thematik und verhelfen dem Drama dabei, einen bleibenden Eindruck beim Zuschauer zu hinterlassen. Neben dem Jugenddrama finden sich noch weitere Sub-Genres, wie z.B. die Liebesdrama, Sozialdrama, Gerichts- oder Krimidramen, historische Dramen, Psychodramen oder auch Dokudramen und Katastrophendramen.

- ❖ Was erfährt man über Olkas soziales Umfeld und ihre Familie bzw. Familiengeschichte?
- ❖ Wie lebt Olka ihren Alltag? Wie schaut ihr soziales Umfeld aus? Hat sie eine Person, der sie vertrauen kann bzw. der sie sich anvertrauen kann?
- ❖ Ist die Darstellung ihrer Lebensumstände für euch authentisch? Wie empfindet ihr die Atmosphäre im Jugendheim?
- ❖ Worüber würdet ihr noch gerne mehr erfahren?
- ❖ Wie verhandelt der Film das Thema Mobbing? Was kann Olka tun, um der negativen Gruppendynamik im Heim zu entkommen?

## // Schaut euch nach der Filmaufführung im Kino den Trailer ([HIER](#)) nochmals an.

- ❖ Diskutiert, ob er aussagekräftig ist. Was fehlt euch? Was findet ihr gut an diesem Trailer?
- ❖ Was würdet ihr anders machen, wenn ihr einen Filmtrailer gestalten müsstet?

## // Schreibt nach Ansehen des Films selbst eine Synopse (=Kurzzusammenfassung) zum Inhalt.

- ❖ Wie unterscheidet sich eure von der Synopse auf Seite 2?
- ❖ Wo lagen für euch die Schwierigkeiten dabei?



# YAAAS!

# FILMS  
# WORKSHOPS  
# YOUNG PROGRAMMERS  
# YOUTH JURY  
# ENCOUNTERS

## // Wirkung des Films

- ❖ Gibt es Bilder aus dem Film, die ihr besonders stark in Erinnerung habt oder die euch besonders beeindruckt haben? Welche Geschichten erzählen diese Bilder?
- ❖ Filmmusik ist ein zentrales Element der künstlerischen Gestaltung eines Films. Wie hat euch die Filmmusik gefallen? Habt ihr die Filmmusik überhaupt wahrgenommen?
- ❖ Leistung der jugendlichen Darstellerinnen: Wie schätzt ihr die Leistung der Schauspielerinnen im Film ein? Wie authentisch spielen sie ihre „Rollen“?
- ❖ Sprache und Dialog im Film: Waren die im Film gesprochenen Dialoge für euch realistisch? Gab es Ausdrücke im Film, mit denen ihr euch schwer getan habt bzw. die nicht verständlich waren?
- ❖ Wie gefällt euch das Ende des Films? Kann Olka positiver in die Zukunft schauen? Wie wird sich Olkas Leben in Zukunft gestalten?

## // Bewertung des Films – Eure Meinung zählt!

- ❖ Sucht euch aus einer österreichischen Tageszeitung (z.B. Der Standard, OÖ Nachrichten oder Salzburger Nachrichten) eine Filmkritik zu einem Spielfilm bzw. eines Jugendfilms. Nutzt diese als Inspiration für eine eigene Kurzkritik zum Film.
- ❖ Schreibt eine Synopse/Inhaltsangabe vom Film, die andere auf den Film neugierig machen soll.
- ❖ Was macht den Film so besonders – inhaltlich, formal oder auf der Gefühlsebene? – Diskutiert in der Gruppe darüber.....
- ❖ Habt ihr eine Lieblingsszene im Film? Oder gibt es eine Szene, die verstörend auf euch gewirkt hat? Versucht sie gemeinsam nachzuerzählen. Erinnert ihr euch auch noch an filmstilistische Details?
- ❖ Hat euch das Gespräch mit der Regisseurin/mit dem Filmgast nach dem Film gefallen? Was habt ihr daran interessant gefunden bzw. konntet ihr den Film nach dem Gespräch besser verstehen?

\*\*\*\*\*



# YAAAS!

# FILMS  
# WORKSHOPS  
# YOUNG PROGRAMMERS  
# YOUTH JURY  
# ENCOUNTERS

## Informationen zur YAAAS! Jugendschiene 2020

YAAAS! ist die Jugendschiene von [CROSSING EUROPE Filmfestival Linz](#), die von 21. bis 26. April 2020 stattfinden wird.

YAAAS! zu rufen bedeutet so viel wie euphorisch „Ja!“ zu einer Programmschiene zu sagen, die nicht nur fertige Inhalte präsentiert, sondern zum Mitmachen und Mitgestalten animiert. Dabei können in international gemischten Teams **Videos produziert**, von Gleichaltrigen ausgewählte **Filmprogramme** diskutiert, bei einer Workshoprally neue **Techniken ausprobiert** oder **Filmprofis** bei FACE TO FACE und CLOSE-UP getroffen werden. – YAAAS! lädt dich ein, gemeinsam mit anderen Jugendlichen Festivalluft zu schnuppern.

**Unser Programm ist speziell auf 15- bis 20-Jährige ausgerichtet – here we go:**

- ❖ Das **YAAAS! Videoprojekt** eröffnet dir als mehrtägiges Praxismodul die Welt der Film- und Videoproduktion.
- ❖ Bei der **YAAAS! Workshoprally** hast du die Chance innerhalb von einem Tag dich in verschiedenen Fachgebieten (wie z.B. Kamera, Licht, Animation, Schauspiel, Sound, Regie, Coding) weiterzubilden.
- ❖ Bei **YAAAS! Face to Face** und **YAAAS! Close-up** kannst du internationale Filmprofis im Gespräch treffen und das Berufsfeld „Film“ kennenlernen.
- ❖ Die **YAAAS! Young Programmers** stellen in der Programmsektion YAAAS! *Competition* sechs ausgewählte Filme für Jugendliche vor und diskutieren sie mit den anwesenden Filmemacher\*innen und dir.
- ❖ Die **YAAAS! Filmscreenings** umfassen aktuelle Filmproduktionen aus Europa für ein junges Publikum.
- ❖ Die **YAAAS! Jugendjury** sichtet die für die YAAAS! *Competition* ausgewählten Filme und vergibt den CROSSING EUROPE AWARD – YAAAS! *Jugendjury* (Preisgeld: EUR 3.000,-).

**Dabei sein bei YAAAS!...**

Mit der YAAAS! *Jugendschiene* möchte CROSSING EUROPE 2020 ein **ganzheitliches Angebot für Filmvermittlung, Erwerb von Medienkompetenz und DIY-Videoproduktion schaffen**. YAAAS! richtet sich an Jugendliche von 15 bis 20 Jahren, die die Chance bekommen sich mit (internationalen) Medienprofis auszutauschen, neue Fertigkeiten im Bereich Film zu erlernen, Filme zu sehen und zu diskutieren sowie eigene Videoarbeiten im Rahmen eines professionellen Filmfestivals zu präsentieren.



# YAAAS!

# FILMS  
# WORKSHOPS  
# YOUNG PROGRAMMERS  
# YOUTH JURY  
# ENCOUNTERS

Grundsätzlich ist es möglich einzelne Module der YAAAS! Jugendschiene zu besuchen – hier die Informationen:

- ❖ **Besuch der YAAAS! Schulvorstellungen**  
Eintrittspreis Schulvorstellungen am 21. / 22. / 23. April: EUR 5,- (Begleitperson frei), Anmeldung bei Sarah Oos unter [oos@crossingeurope.at](mailto:oos@crossingeurope.at) oder [yaaas@crossingeurope.at](mailto:yaaas@crossingeurope.at).
- ❖ **Teilnahme an den YAAAS! Face to Face und YAAAS! Close-up mit Filmprofis (22. & 23. April)**  
Die vollständige „Gästeliste“ für diese Formate sind ab April online, ab dann ist auch die Anmeldung möglich.
- ❖ **Teilnahme an der YAAAS! Workshoprally (24. April)**  
Das vollständige Workshop-Programm ist ab Februar online, ab dann ist auch die Anmeldung möglich.

*Konzept YAAAS! Jugendschiene: Robert Hinterleitner – in Kooperation mit CROSSING EUROPE*

## Lust auf MEHR bei CROSSING EUROPE 2020?

Auf Anfrage schicken wir Ihnen/euch sehr gerne eine Auflistung aller Filme im diesjährigen Festivalprogramm, die für ein junges Publikum geeignet sind.

Zudem gibt es auch vergünstigte Tickets:

- ❖ Eintrittspreis Schulvorstellungen am 21. / 22. / 23. April: EUR 5,- (Begleitperson frei)
- ❖ Jugendfestivalpass (für ALLE Filme): EUR 37,-
- ❖ 6er-Block ermäßigt: EUR 43,-
- ❖ Einzelticket ermäßigt: EUR 8,50 bzw. im Vorverkauf um EUR 7,50

Weitere Ticketinfos gibt es HIER auf <https://www.crossingeurope.at/information/ticketinfo.html>.

Das Festivalprogramm ist ab **9. April 2020** auf [www.crossingeurope.at](http://www.crossingeurope.at) online abrufbar, zudem startet an diesem Tag auch der Ticket-Vorverkauf im Movimento. Info-Hotline: 0680-506 1 506

Spielstätten: Movimento | City-Kino | OÖ Kulturquartier | OK im OÖ Kulturquartier | Kapu | AEC

## Kontakt zu CROSSING EUROPE...

Robert Hinterleitner & Sarah Oos: [yaaas@crossingeurope.at](mailto:yaaas@crossingeurope.at)

## FESTIVALINFORMATIONEN gibt es auf...

[www.crossingeurope.at](http://www.crossingeurope.at)

[www.facebook.com/crossingeurope](https://www.facebook.com/crossingeurope)

[www.instagram.com/crossingeurope](https://www.instagram.com/crossingeurope)

[www.twitter.com/crossingeurope](https://www.twitter.com/crossingeurope)

